

Heitersheim, 15. Sep. 2015

## ***Und dann war da noch der ShootyCup***



Gute Stimmung vor dem Wettkampf; 2.v.l. Stefanie Sabisch, daneben der „Shooty“ (Maskottchen des DSB) und Kim Schladebach; aussen jeweils die beiden Pistolenschützen aus Hauingen.

Dieser Rahmenwettbewerb birgt einen besonderen Reiz, denn hier wird unter tosendem Lärm und großer Anhängerschar ein Wettkampf der Schülerklasse (bis 14 Jahre) geschossen, bei dem nach dem Vorkampf die Nationalschützen des deutschen Schützenbundes für die Jungschützen ein Finale ausschießen. Die Mädels und Jungs kommen also ihren Idolen ganz nah und ihre Erwartungshaltung steigert natürlich den Druck auf die „Profis“. Der KKSv Heitersheim ist Stammgast bei diesem Event, zu dem sich die jeweils besten Luftgewehr- und Luftpistolenteams eines Landesverbandes qualifizieren. Bereits zum elften Mal nach der Einführung 1997 war der KKSv dieses Jahr dabei und wurde von Stefanie Sabisch und Kim Schladebach vertreten. Sie zeigten sich von ihrer besten Seite und schossen beide 187 von 200 möglichen Ringen und waren damit auf Platz 5 unter den Gewehrschützen. Leider hatten die Pistolenschützen aus Hauingen nicht ihren besten Tag erwischt, so dass die Mannschaft gegen die traditionell stärkeren Pistolenteams aus dem Osten

Deutschlands nicht bestehen konnte und das Finale der besten Acht nicht erreichte. Dies tat der guten Stimmung keinen Abbruch, denn „Dieser Wettkampf ist etwas ganz Besonderes, den man üblicherweise nur einmal in seinem Schützenleben mitmachen kann“ bestätigte Michaela Schmid, die bei der Premiere im Jahr 1997 für die Heitersheimer an den Start ging.